

Warum müssen große Teile der aus den USA nach Polen rotierten 3. Panzerbrigade an dem Manöver Combined Resolve VIII in Grafenwöhr teilnehmen?

**LUFTPOST**

Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 062/17 – 21.04.17

## Ein Großteil des nach Polen rotierten 3. Armored Brigade Combat Teams wird für ein Manöver nach Deutschland verlegt

Von Capt. Scott Walters (3<sup>rd</sup> ABCT, 4<sup>th</sup> ID)

The Official Homepage of the United States Army Europe, 30.03.17

( <https://www.army.mil/article/185234> )

ZAGAN, Polen – Rund 1.200 Soldaten des 3<sup>rd</sup> Armored Brigade Combat Teams / ABCT, der "Iron Brigade" (der Eisernen Brigade) der 4<sup>th</sup> Infantry Division / Inf. Div. werden zur Zeit mit ihrer Ausrüstung von Polen auf den Truppenübungsplatz Grafenwöhr in Deutschland verlegt, weil sie an dem Manöver Combined Resolve VIII (weitere Infos dazu unter <http://www.eur.army.mil/exercises/> und [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_16/LP02217\\_100217.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP02217_100217.pdf) ) teilnehmen sollen, das ab April dort stattfinden wird (s. [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_16/LP16616\\_281116.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP16616_281116.pdf) ).

Etwar 300 Soldaten der Iron Brigade werden im Westen Polens verbleiben und im Rahmen der Operation Atlantic Resolve (weitere Informationen dazu s. unter [https://de.wikipedia.org/wiki/Operation\\_Atlantic\\_Resolve](https://de.wikipedia.org/wiki/Operation_Atlantic_Resolve) ) ihr Training mit den polnischen Landstreitkräften fortsetzen.



Fahrzeuge des 3<sup>rd</sup> ABCT werden in Polen auf Flachbettgüterwagen verladen  
(Foto: Staff Sgt. Ange Desinor, 3<sup>rd</sup> ABCT / 4<sup>th</sup> ID)

Combined Resolve VIII ist ein vom 7<sup>th</sup> Army Training Command der U.S. Army Europe (s. [https://en.wikipedia.org/wiki/Joint\\_Multinational\\_Training\\_Command](https://en.wikipedia.org/wiki/Joint_Multinational_Training_Command) ) veranstaltetes internationales Militärmanöver, das vom 19. April bis zum 16. Juni dauert und der gemeinsamen Ausbildung der Regionally Allocated Forces / RAF der Army (das sind in den USA stationierte Army-Einheiten, die der U.S. Army Europe zugeordnet sind und deshalb in bestimmten Abständen zu Ausbildungszwecken nach Europa rotieren, s. <http://ssi.armywarcollege.edu/pubs/carlislecompendia/Issues/mar2015/full.pdf> ) mit Truppen der NATO-Verbündeten dient; es findet im Rahmen der Operation Atlantic Resolve statt, soll die Zusammenarbeit der NATO-Streitkräfte in Europa verbessern und die Stabilität und Sicherheit der Region fördern. (s. dazu auch <https://www.army.mil/article/185994/> )

"Während unserer im Rahmen der Operation Atlantic Resolve erfolgten neunmonatigen Rotation wird sich die Brigade wiederholt zu anderen Orten in Mittel- und Osteuropa bewegen, um ihre Fähigkeit, einen gepanzerten Verband durch verschiedene NATO-Mitgliedsstaaten zu manövrieren, zu erproben," erklärte Major Jon Anderson, der Operationsoffizier der 3<sup>rd</sup> ABCT der 4<sup>th</sup> Inf. Div. "Die erste Tour nach unserer Ankunft in Europa war der Transport durch Deutschland und die Sammlung unserer Brigade in Polen."

"Jetzt erfolgt unsere Verlegung nach Deutschland, wo wir an dem Manöver Combined Resolve VIII teilnehmen werden. Mit der Teilnahme an dieser multinationalen Übung stellen wir nicht nur unsere Fähigkeit unter Beweis, uns mit einer Panzerbrigade durch ganz Europa zu bewegen, dabei nutzen wir auch die Gelegenheit, mit möglichst vielen Verbündeten zu trainieren, damit wir auch kollektiv stärker werden," fügte Anderson hinzu.

Seit Januar hätten die 3<sup>rd</sup> ABCT der 4<sup>th</sup> Inf. Div. und die 11. Gepanzerte Kavallerie-Division der polnische Streitkräfte täglich hart gearbeitet, um Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Feldartillerie, bei indirektem Beschuss, bei der Aufklärung, bei der Verteidigung gegen ABC-Waffen, beim koordinierten Einsatz von Panzerverbänden und bei der Zusammenarbeit von Stäben zur gemeinsamen Planung und Entscheidungsfindung zu gewinnen und zu erproben, ergänzte Oberst Darius Parylakowi, der Kommandeur der polnischen 10. Gepanzerten Kavallerie-Brigade.

"Durch diese Zusammenarbeit erhielt die 10. Gepanzerte Kavallerie-Brigade die Gelegenheit, ihre Kooperationsfähigkeit zu verbessern, was erforderlich ist, weil sie zur den Kerntrouppen der NATO und zur Very High Readiness Joint Task Force (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Very\\_High\\_Readiness\\_Joint\\_Task\\_Force](https://de.wikipedia.org/wiki/Very_High_Readiness_Joint_Task_Force) ) gehört. Dadurch konnten wir auf taktischer Ebene auch die Kooperation der Stäbe verbessern," fuhr Parylakowi fort.

Die 4<sup>th</sup> Squadron des 10<sup>th</sup> Cavalry Regiment's (der U.S. Army) war Parylakowis Brigade zugeteilt und hat nach Aussage ihres Kommandeurs, des Lt. Col. (Oberstleutnants) Tschad Foster, sehr gut mit ihr zusammengearbeitet; das gemeinsame Training habe die Partnerschaft gefestigt.

"Wegen der Professionalität der 10. (polnischen) Gepanzerten Kavallerie-Brigade und der von der polnischen Armee bereitgestellten Mittel verlief das gemeinsame Training sehr erfolgreich; dank der polnischen Unterstützung haben wir die Ziele, die wir uns beim Schießen mit scharfer Munition gesetzt hatten, alle erreicht."

"Wir haben sehr gern an ihrer Seite trainiert. Ihre großartige Geschichte und Tradition sind mit unserer vergleichbar. Die guten Erfahrungen, die unsere Soldaten in Polen gemacht haben, werden sie ihr Leben lang begleiten," betonte Foster.

Die 4<sup>th</sup> Squadron des 10<sup>th</sup> Cavalry Regiment's zieht in dieser Woche vom polnischen Swei-toszow nach Deutschland um.

An dem Manöver Combined Resolve VIII in Deutschland werden sich auch das derzeit noch in Zagan befindliche Hauptquartier der Iron Brigade, das in Skwierzyna operierende 64<sup>th</sup> Brigade Support Battalion, Teile des auf dem Truppenübungsplatz Drawsko Pomorskie übenden 3<sup>rd</sup> Battalion's des 29<sup>th</sup> Field Artillery Regiment's und Teile des sich ebenfalls noch in Zagan aufhaltenden 588<sup>th</sup> Brigade Engineer Battalion's beteiligen.

Rund 300 Soldaten der Iron Brigade werden in Polen verbleiben; das Hauptquartier des 3<sup>rd</sup> Battalion's des 29<sup>th</sup> Field Artillery Regiment's und eine Batterie mit sechs Panzerhaubitzen des Typs Paladin M109 A6 werden nach Zagan umziehen, das Hauptquartier des 588<sup>th</sup> Brigade Engineer Battalion's wird in Boleslawiec verbleiben.

Nach dem 3<sup>rd</sup> ABCT der 4<sup>th</sup> Inf. Div. werden noch weitere Einheiten der U.S. Army nach Polen rotieren, darunter die 2<sup>nd</sup> Squadron des 2<sup>nd</sup> Cavalry Regiment's, das zur Enhanced Forward Presence Battle Group der NATO (weitere Infos dazu unter [https://de.wikipedia.org/wiki/NATO\\_Enhanced\\_Forward\\_Presence](https://de.wikipedia.org/wiki/NATO_Enhanced_Forward_Presence) ) gehört, die in Orzysz stationiert wird und aus 1.000 US-Soldaten und 350 Soldaten aus Großbritannien und Rumänien besteht.

Außerdem werden noch folgende US-Einheiten nach Polen kommen: ein Combat Service Support Battalion, das heute in Gdansk eintrifft und logistische Unterstützung im Rahmen der Operation Atlantic Resolve leisten soll, das 89<sup>th</sup> Military Police Battalion, das im Mai nach Zagan kommt, und Soldaten des 15<sup>th</sup> Brigade Engineer Battalion's, das von Mitte April bis Mitte Juni in Sweitoszow bei Bauarbeiten in der Nähe der Militärbasis helfen soll.

Die Entsendung des 3<sup>rd</sup> ABCT der 4<sup>th</sup> Inf. Div. im Rahmen der Operation Atlantic Resolve markiert den Beginn der dauerhaften Präsenz einer US-Panzerbrigade in Osteuropa. Die mit der European Reassurance Initiative (s. dazu auch [https://de.wikipedia.org/wiki/European\\_Reassurance\\_Initiative](https://de.wikipedia.org/wiki/European_Reassurance_Initiative) ) eingeführten, lückenlos aufeinander folgenden Rotationseinsätze machen das möglich. Damit haben die USA sehr deutlich ihre Bereitschaft zur Beteiligung an der Verteidigung Europas signalisiert und die Abschreckungsfähigkeit der NATO gestärkt. (s. dazu auch <https://www.army.mil/article/185994/> )

*(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links im Klammern versehen. Wir wundern uns, dass hier ganz offen "über den Beginn der dauerhaften Präsenz einer US-Panzerbrigade in Osteuropa" geredet wird, die nach der NATO-Russland-Grundakte [s. [http://www.nato.diplo.de/contentblob/1940894/Daten/189459/1997\\_05\\_Paris\\_Download.pdf](http://www.nato.diplo.de/contentblob/1940894/Daten/189459/1997_05_Paris_Download.pdf) ] eigentlich nicht zulässig ist. Wir fragen uns auch, warum deutsche Regierungen und Verwaltungen nicht dagegen einschreiten, dass US-Einheiten, die zu Übungseinsätzen nach Polen verlegt wurden, zu einem die deutschen Anwohner der US-Truppenübungsplätze in Bayern sehr belastenden und sehr langen Militärmanöver in die Bundesrepublik Deutschland überwechseln? Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)*



## **3/4 ABCT rotates forces from Poland to Germany**

By Capt. Scott Walters (3 ABCT, 4th ID), March 30, 2017

ZAGAN, Poland -- Approximately 1,200 Soldiers from 3rd Armored Brigade Combat Team ("Iron Brigade"), 4th Infantry Division, and their equipment are currently moving from Poland to Grafenwoehr Training Area, Germany, to participate in Combined Resolve VIII starting in April.

About 300 Iron Brigade Soldiers will remain in western Poland to continue training with Polish land forces as part of Operation Atlantic Resolve.

Combined Resolve VIII is a U.S. Army Europe-directed, 7th Army Training Command-executed multinational exercise running from Apr. 19 to June 16 designed to facilitate training

among the Army's Regionally Allocated Forces (RAF) for Operation Atlantic Resolve and NATO Allies, with the goal of preparing forces in Europe to operate together to promote stability and security in the region.

"During our nine-month rotation under Atlantic Resolve, the brigade will repeatedly mass and move around central and eastern Europe to exercise the ability to maneuver an armored force across Alliance member-states," said Maj. Jon Anderson, operations officer, 3rd ABCT, 4th Inf. Div. "The first example of this was our arrival to Europe in January, when we assembled our forces in Poland after our equipment arrived in Germany."

"Now our movement to Germany to participate in Combined Resolve VIII is just the latest example. Participation in these multinational exercise not only demonstrates our ability to freely move an armored brigade around Europe, it provides the best opportunities to train with as many Allies as possible so that we are collectively stronger as a fighting force," Anderson said.

Since January, the 3rd ABCT, 4th Inf. Div., and Polish 11th Armored Cavalry Division have worked daily to share knowledge and capabilities in areas such as field artillery, indirect fires coordination, reconnaissance, defending against weapons of mass destruction, armor maneuvers, and staff exchanges to build a unified environment in military decision making and planning, said Col. Dariusz Parylakowi, commander of the 10th Armored Cavalry Brigade.

"This cooperation gives the 10th Armored Cavalry Brigade an opportunity to raise the level of interoperability of the brigade, which is the core of the NATO force as well as the Very High Readiness Joint Task Force. This has helped us build procedural bonds on a tactical level through the cooperation of our joined brigade and battalion staffs," Parylakowi said.

The 4th Squadron, 10th Cavalry Regiment, lived and worked alongside Parylakowi's brigade, and Squadron Commander Lt. Col. Chad Foster said the combined training efforts "has been a model for what interoperability training and partnership should be.

"Because of the proficiency of the 10th Armored Cavalry Brigade and the resources made available by the Polish Army, interoperability training has been synonymous with our own readiness. Meeting our live-fire readiness objectives was made possible by these outstanding allies," Foster said.

"We were lucky to serve beside them. Their great history and tradition matches our own. This is an experience that our Soldiers will carry with them for the rest of their lives," he said.

The 4th Sqdn, 10th Cav. Regt., has been moving its troops from Sweitoszow to Germany this week.

Other units moving to Germany for Combined Resolve VIII are the Iron Brigade headquarters, currently based in Zagan; 64th Brigade Support Battalion, currently at Skwierzyna; elements of 3rd Battalion, 29th Field Artillery Regiment, formerly based at Drawsko Pomorskie Training Areas; and elements of 588th Brigade Engineer Battalion, currently based at Zagan.

About 300 Iron Soldiers will remain in Poland, including a move to Zagan of the 3-29 Field Artillery's headquarters and a field artillery battery that includes six Paladin M109A6 self-propelled howitzers; and the battalion headquarters for 588th BEB, which will remain in Boleslawiec.

Besides the 3rd ABCT, 4th Inf. Div.'s continued presence in Poland, other U.S. Army forces are rotating into the country. This includes the 2nd Squadron, 2nd Cavalry Regiment-led NATO Enhanced Forward Presence battle group, which is deploying to Orzysz with 1,000 U.S. Soldiers and 350 personnel from the United Kingdom and Romania.

Other units arriving in Poland include a combat service support battalion, which arrives today in Gdansk to manage logistical operations in support of Atlantic Resolve; the 89th Military Police Battalion to Zagan in May; and Soldiers from 15th Brigade Engineer Battalion, who will be in Sweitoszow from mid-April to mid-June to assist in construction near the base.

The 3rd ABCT, 4th Inf. Div.'s deployment in support of Atlantic Resolve marked the beginning of a continuous U.S. armored brigade presence in Europe. The start of "heel to toe" rotations, made possible by the European Reassurance Initiative, is a strong signal of the United States' ironclad commitment to strengthening the defensive and deterrent capabilities of the Alliance.

[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**